



Selbstauskunft

persönliche Daten

» Kreditnehmer/Antragsteller

Kundennummer

Steuer-ID

Vorname, Nachname, Geburtsname _____

Geschlecht _____ Geburtsdatum _____ Staatsangehörigkeit _____

Anschrift _____

Familienstand ledig verheiratet getrennt lebend geschieden verwitwet

selbständig Firmennamen _____

Anschrift Firma _____

Branche _____ Rechtsform _____ seit wann _____

Arbeitnehmer Arbeitgeber _____ Beruf _____

Anschrift _____ seit wann _____

privat: Telefon _____ Handy _____

E-mail _____

geschäftlich: Telefon _____ Handy _____

E-mail _____

» Ehegatte/Partner

Kundennummer

Steuer-ID

Vorname, Nachname, Geburtsname _____

Geschlecht _____ Geburtsdatum _____ Staatsangehörigkeit _____

Anschrift _____

Familienstand ledig verheiratet getrennt lebend geschieden verwitwet

selbständig Firmennamen _____

Anschrift Firma _____

Branche _____ Rechtsform _____ seit wann _____

Arbeitnehmer Arbeitgeber _____ Beruf _____

Anschrift _____ seit wann _____

privat: Telefon _____ Handy _____

E-mail _____

geschäftlich: Telefon _____ Handy _____

E-mail _____

» Angaben zum Haushalt

Anzahl Erwachsene

Anzahl Kinder

Anzahl Pkw

gemeinsame
Kundennummer



1. Einnahmen				Betrag mtl. netto
Gehalt/Rente Kreditnehmer/Antragsteller	(Jahresbrutto:)	Anzahl		
Einkommen aus selbständiger Tätigkeit	(Jahresbrutto:)	Anzahl		
Gehalt aus Nebenjob(s) Kreditnehmer/Antragsteller	(Jahresbrutto:)	Anzahl		
Nettogehalt/Rente Ehegatte/Partner	(Jahresbrutto:)	Anzahl		
Gehalt aus Nebenjob(s) Ehegatte/Partner	(Jahresbrutto:)	Anzahl		
Mieteinnahmen (kalt)				
Mieteinnahmen (kalt)				
Mieteinnahmen (kalt)				
Einspeisevergütung netto				
Ehegattenunterhalt				
Unterhalt für Kinder				
Kindergeld	Name und Geburtsdatum Kind 1	Name und Geburtsdatum Kind 2		
	Name und Geburtsdatum Kind 3	Name und Geburtsdatum Kind 4		
sonstiges regelmäßiges Einkommen	Art	Anzahl		
	Art	Anzahl		
Gesamtes Einkommen mtl. netto*				

2. Verpflichtungen				Betrag mtl.
Durchschnittliche monatliche Lebenshaltungskosten	<small>(Bsp: Lebensmittel, Kosmetika, Kleidung, Kfz-Kosten - inkl. Tanken, Instandhaltung, Kfz-versicherung, Handy/Telefon/Internet, Haftpflichtversicherung, Urlaub, Freizeitaktivitäten)</small>			
Private Krankenversicherung Antragsteller	Gesellschaft			
Private Krankenversicherung Ehegatte/Partner	Gesellschaft			
Pflegeversicherung Antragsteller	Gesellschaft			
Pflegeversicherung Ehegatte/Partner	Gesellschaft			
Private Altersvorsorge Antragsteller	Art und Gesellschaft			
Private Altersvorsorge Ehegatte/Partner	Art und Gesellschaft			
Warmmiete	entfällt bei neuer Finanzierung ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>			
Bewirtschaftungskosten (20 % aus Kaltmiete)				
Bewirtschaftungskosten (20 % aus Einspeisevergütung)				
Unterhaltszahlungen	an wen	wie lange		
Unterhaltszahlungen	an wen	wie lange		
Leasing, Konsumdarlehen, 0 % Finanzierung	entfällt bei neuer Finanzierung ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>			
Darlehensraten mtl. gesamt	Übertrag von Seite 4		€ manuell eintragen >	
Erbpacht	an wen	jährlich		
Ansparung Tilgungsersatzmittel (Lebensversicherung/Bausparvertrag)	Art und Gesellschaft			
Steuervorauszahlungen				
Sonstige Ausgaben				
Gesamte Ausgaben mtl.				

* Grundsätzlich können nur nachhaltige Einkünfte angesetzt werden, welche nachgewiesen werden können (z.B. Gehaltsnachweise, Kontoausdrucke, Kontoauszüge anderer Banken, Bescheide etc.)

Achtung:
Erst wenn der Übertrag aus Seite 4 integriert ist, Beträge mit negativem Vorzeichen eintragen.
Evtl. Entfall von Warmmiete/Leasing berücksichtigen.

Gesamte Ausgaben mtl. bisherige mtl. Sparraten frei verfügbare Einnahmen mtl.

1. Vermögensverhältnisse (in EUR) Bitte nur private Vermögens- bzw. Schuldenwerte angeben (in Bilanz nicht enthalten)

IMMOBILIEN

	Objektbeschreibung (EFH / MFH / RH / Gewerbeobjekt mit Adresse)	Eigentümer	Grundbuch von	Blatt	Verkehrswert
1.					
2.					
3.					
4.					
Zwischensumme					

BANKGUTHABEN

	Art der Anlage	Kontoinhaber	Bank	Betrag
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				
Zwischensumme				

BAUSPARGUTHABEN

	Vertragsnummer	Kontoinhaber	Bausparkasse	Betrag
1.				
2.				
Zwischensumme				

WERTPAPIERE/INVESTMENTFONDS

	Art der Anlage	Inhaber	Depotstelle	Betrag (Kurswert)
1.				
2.				
3.				
4.				
Zwischensumme				

LEBENS- UND RENTENVERSICHERUNGEN

	Art der Versicherung	Versicherungsnehmer	Versicherungsgesellschaft	Versicherungs- summe	aktueller Rückkaufswert
1.					
2.					
3.					
Zwischensumme					

BETEILIGUNGEN / SONSTIGES VERMÖGEN

	Art der Anlage	Inhaber/Eigentümer	Betrag
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
Zwischensumme			

4. Verbindlichkeiten (in EUR) Bitte Kopien beifügen

BANKKREDITE

	Bank	Darlehensnehmer	Ursprungssumme	mtl. Rate	Zinssatz%	Zinsbindungsende	aktuelle Restschuld
1.							
2.							
3.							
4.							
5.							
6.							
Rate mtl. gesamt					Zwischensumme		
				<small>auf Seite 2 übertragen</small>			

SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN / ÜBERNOMMENE BÜRGschaften

	Art	Verbindlichkeiten an / Bürgschaftsübernahmen für	Betrag
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
Zwischensumme			

5. Zusammenfassung (in EUR)

	Art	Betrag
1.	Immobilien	insgesamt
2.	Bankguthaben	insgesamt
3.	Bausparguthaben	insgesamt
4.	Wertpapiere / Investmentfonds	insgesamt
5.	Lebens- und Kapitalversicherungen	insgesamt
6.	Beteiligungen / sonstiges Vermögen	insgesamt
Zwischensumme		
7.	Bankkredit	insgesamt (mit negativem Vorzeichen eintragen)
8.	Sonstige Verbindlichkeiten / übernommene Bürgschaften	insgesamt (mit negativem Vorzeichen eintragen)
Reinvermögen		

Bankverbindung/en

1.	Institut	BIC
	IBAN	
2.	Institut	BIC
	IBAN	
3.	Institut	BIC
	IBAN	

ERKLÄRUNG DER DARLEHENSNEHMER, EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG

Darlehensvermittlung und Anschlussbetreuung

Hiermit beauftrage/n ich/wir die „VR-Bank Memmingen eG“ mit der Vermittlung eines Darlehens zur Immobilienfinanzierung sowie damit in Zusammenhang stehender Finanzdienstleistungen und Betreuung während der Auszahlung dieses Darlehens.

Ich/Wir bevollmächtige/n die „VR-Bank Memmingen eG“ alle hierfür erforderlichen Unterlagen (Darlehensantrag, Objekt- und Bonitätsunterlagen etc.) an einen zur Finanzierung vorgesehenen Darlehensgeber weiterzuleiten, Konditionsangebote bei dem Darlehensgeber einzuholen und sämtlichen mit der Finanzierung zusammenhängenden Schriftverkehr für mich/uns entgegenzunehmen.

Hiermit bevollmächtige/n ich/wir die „VR-Bank Memmingen eG“ ein Darlehensvertragsangebot des finanzierenden Darlehensgebers zur Weiterleitung an mich/uns entgegenzunehmen. Mir/Uns ist bekannt, dass eine verbindliche Darlehenszusage nur von einem Darlehensgeber selbst gegeben werden kann und dass Darlehenszusagen von Darlehensgebern jederzeit widerrufen werden können insbesondere, wenn sich Abweichungen zu den von mir/uns gemachten Angaben herausstellen.

Ich versichere/Wir versichern, dass gegen mich/uns bisher keine Zwangsmaßnahmen (z.B. Gehaltspfändung, Zwangsversteigerung, Insolvenzverfahren) eingeleitet wurden. Ich bin/Wir sind meinen/unseren Zahlungsverpflichtungen in der Vergangenheit immer ordnungsgemäß nachgekommen.

Ich handle/Wir handeln im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung (insbesondere nicht als Treuhänder).

Ich versichere/Wir versichern, alle vorstehenden Angaben nach bestem Wissen, vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Falsche Angaben können gegebenenfalls zu einer Vertragsaufhebung führen.

Datenschutzrechtliche Hinweise bezüglich Auskunfteien

Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis.

Der Darlehensgeber übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18a des Kreditwesengesetzes).

Der Kunde befreit den Darlehensgeber insoweit auch vom Bankgeheimnis.

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht oder Standardvertragsklauseln vereinbart wurden, die unter www.schufa.de eingesehen werden können - siehe Formular-Nr. 212130) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Artikel 14 DS-GVO entnommen oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden.

Übermittlungen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Darlehensgeber oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der Creditreform dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18 a des Kreditwesengesetzes). Der Kunde befreit den Darlehensgeber insoweit auch vom Bankgeheimnis. Die bei der Creditreform vorliegenden Informationen werden an den Darlehensgeber übermittelt. Die Creditreform wird den Kunden nicht nochmals gesondert über die erfolgte Datenübermittlung an den Darlehensgeber benachrichtigen. Bei der Creditreform kann jederzeit auf Anforderung eine Auskunft über die die eigene Person betreffenden gespeicherten Daten verlangt werden, die diese den ihr angeschlossenen Unternehmen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit weitergibt. Die Creditreform stellt die Daten ihren Vertragspartnern nur zur Verfügung, wenn diese ein berechtigtes Interesse an der Datenübermittlung im Einzelfall glaubhaft darlegen. Die übermittelten Daten werden ausschließlich zu diesem Zweck verarbeitet und genutzt.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung bei Creditreform erhalten Sie unter <https://www.creditreform.de/EU-DSGVO/>

Datenschutzhinweise bezgl. der Bearbeitung Ihrer Finanzierungsanfrage

Für die Bearbeitung Ihrer Finanzierungsanfrage werden die Daten von Ihrem Kundenbetreuer und von weiteren in die Vermittlung involvierten Unternehmen, unter anderem der EUROPACE Plattform, verarbeitet. Hierzu hat Ihr Ansprechpartner Ihnen entsprechende Datenschutz-Hinweise der involvierten Unternehmen zur Verfügung gestellt. Sollte dies nicht zutreffen, sprechen Sie ihn bitte an!

Mitwirkungspflicht Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-ID)

Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir verpflichtet bin/sind gemäß § 154 Abs. 2a der Abgabenordnung meine/unsere steuerliche Identifikation bekannt zu geben.

Sofern die Steuer-ID bis zum Vertragsschluss nicht mitgeteilt wurde, teilen Sie diese dem betreffenden Kreditinstitut bitte spätestens 14 Tage nach Vertragsabschluss schriftlich mit (Mitwirkungspflicht).

Kreditinstitute sind ab dem 01.01.2018 gesetzlich dazu verpflichtet, die Steuer ID für jeden Kontoinhaber, sowie jeden anderen Verfügungsberechtigten, zu erheben und aufzuzeichnen.

Bei Missachtung der Mitwirkungspflicht muss die Bank im Wege des maschinellen Anfrageverfahrens die Steuer-ID beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfragen. Das Kreditinstitut ist bei unzureichender Mitwirkung verpflichtet, dies festzuhalten und dem BZSt mitzuteilen.

Hinweis zur Nutzung des automatisierten Grundbuch-Abrufverfahrens

Der Darlehensgeber kann das automatisierte Verfahren zur Übermittlung von Daten aus dem maschinell geführten Grundbuch zur Prüfung von Darlehensanträgen nutzen. Dies gilt auch für die Übermittlung von Anträgen auf Auskunft aus dem Grundbuch gemäß § 133 Abs. 4 Grundbuchordnung. Der Darlehensgeber kann die übermittelten Daten nur dann nutzen, wenn der Kunde bereits (Mit-)Eigentümer bzw. Erbbauberechtigter des betroffenen Grundstücks ist. Die Datennutzung bezieht sich auf sämtliche Grundbücher in die der Kunde als (Mit-)Eigentümer bzw. Erbbauberechtigter eingetragen ist oder wird.

Mit meiner/unserer Unterschrift stimme/n ich/wir den obigen Versicherungen sowie der Nutzung des automatisierten Grundbuch-Abfrageverfahrens (Ziffer V) zu. Die Datenschutzhinweise der Auskunfteien haben wir zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift(en)

